

(19)



Europäisches Patentamt

European Patent Office

Office européen des brevets



(11)

EP 0 826 863 A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(88) Veröffentlichungstag A3:
02.12.1998 Patentblatt 1998/49

(51) Int. Cl.⁶: E06B 9/165

(43) Veröffentlichungstag A2:
04.03.1998 Patentblatt 1998/10

(21) Anmeldenummer: 97112252.8

(22) Anmeldetag: 17.07.1997

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU MC
NL PT SE
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV RO SI

(72) Erfinder: Ruppel, Kurt
97828 Marktheidenfeld (DE)

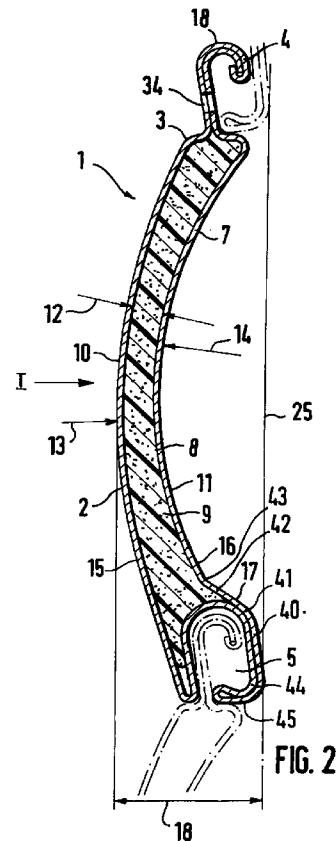
(74) Vertreter:
Götz, Georg, Dipl.-Ing. et al
Götz, Küchler, Dameron
Patent- und Rechtsanwälte
Postfach 11 93 40
90103 Nürnberg (DE)

(30) Priorität: 29.08.1996 DE 29614913 U

(71) Anmelder: Ruppel, Kurt
97828 Marktheidenfeld (DE)

(54) Rolladenstab

(57) Die Erfindung richtet sich auf einen Rolladenstab mit einem in Längsrichtung konstanten Profil in Form einer flächigen Hohlkammer, deren Mantel aus einem Metall-, insbesondere Aluminiumband gerollformt ist, und die vorzugsweise mit Kunststoff geschäumt ist, wobei die beiden Flachseiten der Hohlkammer gleichsinnig gekrümmt sind, so daß sie außenseitig einerseits einen konvexen sowie andererseits einen konkaven Hauptabschnitt bilden, und die an ihren Oberkanten zu einem gemeinsamen Haken miteinander verbunden sind sowie an ihren Unterkanten eine Aufnahmekammer für die Hakenkante des nächsten Rolladenstabs bilden, deren etwa zueinander parallelen Kammerseitenwände durch scharfkantiges Rückbiegen der Profilhauptabschnitte gebildet sind, und deren offene Kammerseite einen doppelwandigen Gegenhaken für die Hakenkante des nächsten Rolladenstabs aufweist, wobei das Aluminiumband im Bereich des Übergangs von der den Schaft des doppelwandigen Gegenhakens bildenden Kammerseitenwand in den konkaven Hauptabschnitt sich zunächst an den Grund der Aufnahmekammer anschmiegt, bis die Tangente an den Grund der Aufnahmekammer mit dem konkaven Hauptabschnitt einen Schnittpunkt bildet, und daß das Aluminiumband sich sodann von der Aufnahmekammer löst, ggf. entlang der Tangente zu dem Schnittpunkt mit dem konkaven Hauptabschnitt verläuft und dort unter Ausbildung einer kantenförmigen Biegung in den konkaven Hauptabschnitt übergeht.



EP 0 826 863 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 97 11 2252

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
A	EP 0 167 137 A (RÜPPEL) 8. Januar 1986 * das ganze Dokument *	1	E06B9/165
A	DE 44 26 261 A (ACHENBACH) 8. Februar 1996 * das ganze Dokument *		
A	FR 2 704 897 A (CITEA) 10. November 1994 * das ganze Dokument *		
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.6)
			E06B
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
MÜNCHEN	1. Oktober 1998	Knerr, G	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)